

Zeitschrift:	Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber:	Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen
Band:	91 (1997)
Heft:	9
 Artikel:	Suspendierung der Abteilungsleiterin der Gehörlosenschule Riehen
Autor:	Zbinden, Silvia / Krüsi Thomas, Elisabeth
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-924269

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Suspendierung der Abteilungsleiterin der Gehörlosenschule Riehen

Liebe Kolleginnen und
Kollegen

Der Vorstand des SVHP hat mit grossem Befremden zur Kenntnis genommen, dass die Abteilungsleiterin und Lehrerin der Gehörlosenschule Riehen, Frau Brigitta Koller, per 6. Juni 1997 von ihren Ämtern und Funktionen suspendiert wurde.

Brigitta Koller ist im Gehörlosenwesen auch über die Landesgrenzen hinaus als ausserordentlich kompetente Fachfrau bekannt. Diese Einschätzung wird auch von ehemaligen SchülerInnen und deren Eltern geteilt. Brigitta Kollers berufliches Wirken ist geprägt von einem tiefen Verständnis und Engagement für hörgeschädigte Menschen. KollegInnen bestätigen uns, dass es ihr gelingt, ihre MitarbeiterInnen in vorbildlicher Weise so zu motivieren und zu fördern, damit dadurch eine gute Teamarbeit zum Tragen kommt.

Neben ihrer Arbeit an der Schule hat Brigitta Koller sich stets mit grossem Einsatz in unserem Berufsverband, dem SVHP, engagiert, seit einigen Jahren als unsere Präsidentin. In dieser Funktion präsidiert sie auch die Vorbereitungsgruppe für die grosse internationale Fachtagung (BOTA), die 1998 in Zürich stattfinden wird. Zudem stellt sie mit ihrem Fachwissen die Verbindung zwischen unserm Verein, der Abteilung Hörgeschädigtenpädagogik des Heilpädagogischen Seminars (HPS) in Zürich und dem Schweizerischen SchwerhörigenlehrerInnenverein (SLV) her.

Das Hörgeschädigtenwesen ist, wie Ihr wisst, geprägt durch

eine Vielfalt von Auffassungen über verschiedenste Methoden in Therapie und Pädagogik. Brigitta Koller zeigte immer Offenheit, Toleranz und Bereitschaft, andere Meinungen zu akzeptieren, die verschiedenen Methoden zu analysieren und die jeweils positiven Aspekte an ihrer Schule zu integrieren. Nie hätte sie einer Methode oder Ideologie zuliebe die Bedürfnisse und optimale Förderung jedes einzelnen hörgeschädigten Kindes aus dem Auge verloren. Durch ihr Talent zu konstruktiver Zusammenarbeit hat sie sich unter uns Kolleginnen und Kollegen als wertvolle, integrierende Kraft erwiesen.

Aus diesen Gründen ist uns der Entscheid des Direktors Dr. René J. Müller und des Präsidenten der Kommission der Gehörlosenschule Riehen absolut unverständlich.

Damit Ihr Euch ein Bild der Tragweite machen könnt, stellen wir folgende Fragen:

- Ist Brigitta Koller vom gesamten Stiftungsrat durch Mehrheitsbeschluss (wie dies in ähnlichen Institutionen bei leitenden Angestellten die Regel ist) oder durch Direktor Dr. René J. Müller persönlich suspendiert worden?
- Wird die Gehörlosenabteilung gesamthaft aufgelöst und nur noch als Förderzentrum für integriert beschulte SchülerInnen geführt?
- Wird Frau Brigitta Koller ersetzt oder ist die Suspendierung im Rahmen der begonnenen Restrukturierung als Beginn der Auflösung der Schule für Gehörlose zu sehen? In Anbetracht der Schliessung des Internats liegt dieser Rückschluss nahe. Eine Massnahme von solcher Bedeutung müsste

jedoch unseres Erachtens zwingend in der Schuldirektorenkonferenz erörtert werden, denn sie hätte Auswirkungen auf die schulische Ausbildung von gehörlosen Kindern in der gesamten deutschsprachigen Schweiz. Der SVHP ist überzeugt, dass es auch in der Region Basel eine schulische Abteilung für gehörlose Kinder geben muss. Ein Neuaufbau irgendwo im Kanton wäre wohl nicht möglich. Deshalb muss diese Abteilung an der GSR unseres Erachtens zwingend bestehen bleiben.

Mit unseren Fragen wollen wir unserer berechtigten Sorge Ausdruck geben, was geschieht, wenn in der GSR ein «hörpädagogischer Scherbenhaufen» angerichtet wird.

Unserem Schreiben könnt Ihr entnehmen, dass es bei der Aufhebung des Internats und nun bei der Suspendierung von Brigitta Koller nicht nur um lokale schulpolitische Entscheidungen geht, sondern dass es sich dabei um kaum reversible Massnahmen von gesamt-schweizerischer Tragweite handelt.

Wir protestieren in aller Form gegen diese Suspendierung und möchten Euch, als Kolleginnen und Kollegen, bitten und auffordern, Euch in diese Angelegenheit einzuschalten, indem Ihr in irgendeiner Form Eure Solidarität mit Brigitta zeigt.

Im Namen des Vorstandes:

Silvia Zbinden
(Vizepräsidentin SVHP)

Elisabeth Krüsi Thoma
(Vorstandsmitglied SVHP)